



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Produkt: **Resist color Komponente A**
Artikelnummer: **5040 - 5045**

Seite: 1 von 8
überarbeitet am: 10.12.14

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Artikelnummer: 5040 - 5045
Handelsname: Resist color Komponente A

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung: Treibstoffresistente Asphaltversiegelung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/ Lieferant:

Firma
VIALIT ASPHALT GesmbH & Co KG
Reiterstraße 78
A - 5280 Braunau/ Inn

Telefon: +43 (0)7722/ 62977 - 0
Telefax: +43 (0)7722/ 65758

Auskunft gebender Bereich: Abteilung Labor, Telefon: +43 (0)7722/ 62977 - 44; Qualitaet@vialit.at
Diese Nummer ist nur während der Dienstzeiten besetzt.

1.4 Notfallauskunft Vergiftungsinformationszentrale, Telefon: +43 (0)1/ 4064343

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung gem. Verordnung 1272/2008/EG (GHS)

Besondere Gefahrenhinweise:

H - Sätze: H315
H317
H319
H412
EUH205

P-Sätze: P233
P381
P280
P309+P311
P273

2.2 Kennzeichnungselemente (Verordnung 1272/2008/EG (GHS))



Signalwort : Achtung

Gefahrenhinweise: H315: Verursacht Hautreizungen.
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319: Verursacht schwere Augenreizung.
H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH205: Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Prävention: P260: Dampf / Aerosol nicht einatmen.
P262: Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.
P280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P309+P311: Bei Exposition oder Unwohlsein: Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

3 Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Gemisch

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Inhaltsstoff			CAS Nummer EINECS Nummer REACH-Registriernummer
< 21 % Bisphenol-A-Epichlorhydrin-Harze mit mittlerer Molmasse <= 700	Reizend – Xi, Umweltgefährlich - N R36/38-43-51/53	Eye Irrit. 2 ; H319 Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317 Aquatic Chronic 2 ; H411	25068-38-6 500-033-5 603-074-00-8
< 7 % 1-4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan (1,4-Butandiol diglycidylether	Gesundheitsschädlich – Xn Reizend - Xi R 20/21–36/38-43	Acute Tox 4; H332 Acute Tox 4; H312 Eye Irrit. 2; H319 Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317	68609-97-2 219-371-7 603-072-00-7
< 3 % Benzylalkohol	Gesundheitsschädlich – Xn R 20/22	Acute Tox 4; H332 Acute Tox 4; H302	100-51-6 202-859-9 603-057-00-5
< 4 % Oxiran	Reizend - Xi R 38-43	Skin Irrit. 2 ; H315 Skin Sens. 1 ; H317	68609-97-2 271-846-8 603-103-00-4

Wenn keine REACH-Registriernummern erscheinen, ist die Substanz entweder von der Registrierung ausgenommen, erfüllt nicht das Mindestumschlagvolumen zur Registrierung oder das Registrierungsdatum ist noch nicht fällig.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen

Nach Einatmen:

Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aussuchen.

Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Benetzte Kleidungsstücke entfernen, Hautschutzsalbe verwenden.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen hervorrufen. Wasser in kleinen Schlucken trinken (Verdünnungseffekt). Arzt aufsuchen.

Hinweise für den Arzt:

Keine besonderen Hinweise erforderlich.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizt die Augen und die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Information verfügbar

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum, Pulver, Wasser im Sprühstrahl

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren.

Es können neben Kohlendioxid und Kohlenmonoxid noch weitere Gesundheitsschädliche Brandgase und Dämpfe entstehen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Verfahren bei der Brandbekämpfung:

Keine besonderen Verfahren erforderlich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Im Brandfall umgebungsluftunabhängige Schutzausrüstung verwenden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei Einwirkung von Dämpfen/ Staub/ Aerosol Atemschutz verwenden.
Persönliche Schutzkleidung tragen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Gewässer und in die Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit Sand oder Sägemehl aufnehmen und abscheren.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweis zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Behälter dicht geschlossen halten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Die beim Umgang mit Chemikalien und chemischen Baustoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen halten und vor Frost, Feuchtigkeit und Hitze schützen.

Zusammenlagerungshinweise:

Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln getrennt aufbewahren.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Nicht relevant

Lagerklasse nach VCI:

Entfällt

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en): 1.2

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Enthält Benzylalkohol

AIHA WEEL - Liste:

Benzylalkohol: 10 ppm

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine besonderen Anforderungen

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Produkt: **Resist color (A)**
Artikelnummer: **5040 - 5045**



Seite: 5 von 8
überarbeitet am: 10.12.14

Atenschutz: Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
Handschutz: Schutzhandschuhe Nitrilkautschuk oder PVC
Augenschutz: Schutzbrille
Körperschutz: Geeignete Arbeitskleidung

Überwachung der Umweltexposition:

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Material nicht in Abwasserkanäle oder Wasserläufe gelangen lassen.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: dickflüssig
Farbe: rot, grün, grau, gelb / beige
Geruch: charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten:

Siedepunkt [°C]:	nicht relevant
Flammpunkt [°C]:	100
Entzündlichkeit [°C]:	nicht relevant
Brandfördernde Eigenschaften [°C]:	Das Produkt ist nicht brandfördernd
Explosionsgefahr [°C]:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
pH - Wert:	nicht relevant
Dampfdruck bei 20 °C [mbar]:	nicht relevant
Dichte bei 20 °C [g/ cm ³]:	ca. 1,4
Wasserlöslichkeit bei 25 °C:	nicht relevant
Fettlöslichkeit bei 25 °C:	nicht relevant
Dynamische Viskosität bei 30 °C [Pas]:	2- 7
Verteilungskoeffizient n-Oktanol / Wasser:	nicht relevant
Dampfdichte [g/l]:	nicht relevant
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht relevant

9.2 Sonstige Angaben

Keine Information verfügbar

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei sachgerechter Handhabung und Lagerung chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Kann mit Aminen, Merkaptanen und Säuren unter starker Wärmeentwicklung reagieren.
Reaktion mit starken Oxidationsmitteln möglich.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel. Säuren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Stickoxide (NOx).

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Akut Oral:

Bisphenol-A-Epichlorhydrin-Harze:	LD50(Kaninchen):	> 2000 mg/kg.
Oxiran:	LD50(Ratte):	19200 mg/kg

Akut Dermal:

Oxiran:	LD50(Kaninchen):	>4500 mg/kg
---------	------------------	-------------

Inhalation

Benzylalkohol:	LC50(Ratte)Dampf 4h:	>4178 mg/l
----------------	----------------------	------------

Subakute bis chronische Toxizität:

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Ätzung, Reizung und Sensibilisierung:

Das Produkt reizt die Augen und die Haut und kann bei Hautkontakt sensibilisierend wirken.

Krebserzeugende, erbgutverändernde, fortpflanzungsgefährdende oder fruchtschädigende Eigenschaften:

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

11.2 Weitere Informationen:

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Für das Produkt sind keine Daten vorhanden.

Fischtoxizität:

Bisphenol-A-Epichlorhydrin-Harze:	LC50(Oncorhynchus mykiss) 96h:	2 mg/l
Benzylalkohol:	LC50(Lepomis macrochirus)96h:	10 mg/l

Daphnientoxizität:

Bisphenol-A-Epichlorhydrin-Harze:	EC50(Daphnia magna)48h:	1,8 mg
Benzylalkohol:	EC50(Daphnia magna)24h:	55 – 400 mg/l
Oxiran:	EC50(Daphnia magna)48h:	6,07 mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Für das Produkt sind keine Daten vorhanden.

Bisphenol-A-Epichlorhydrin-Harze: 12% bei einer Expositionszeit von 28 Tagen. OECD Test 302B
Benzylalkohol: 92 – 96% bei Expositionszeit von 14 Tagen. OECD Test 301C

12.3 Bioakkumulationspotential

Für das Produkt sind keine Daten vorhanden.

Bisphenol-A-Epichlorhydrin-Harze: Moderat, log Pow: 3,242 (geschätzt)
1-4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan (1,4 – Butandiol diglycidylether: Gering, log Pow: -0,15 (geschätzt)
Benzylalkohol: Gering, log Pow: 1,10 (gemessen)

12.4 Mobilität im Boden

Für das Produkt sind keine Daten vorhanden.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Nicht in Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse 2 (lt. Rechenregel für Zubereitungen VwVwS)

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Nicht über Hausmüll oder Kanal entsorgen.

Verpackung: Gebinde gemäß Verpackungsverordnung und nationalen Vorschriften entsorgen.

Abfallschlüssel: ÖNORM 2100, Schlüsselnummer 55 903
EN-Abfallkatalog: 08 04 09

14 Angaben zum Transport

ADR/ RID

Klasse:
Klassifizierungscode:
Verpackungsgruppe:
Gefahrzettel:
UN - Stoffnummer:
Bezeichnung des Gutes:
Bemerkung:

Das Produkt ist kein Gefahrgut im Sinne des ADR/ RID und nicht kennzeichnungspflichtig.

ADN/ ADN R

Bemerkung:
Die Einstufung gemäß ADN/ ADN R ist nicht relevant

IMDG/ GGVSee

Bemerkung
Die Einstufung gemäß IMDG/ GGVSee ist nicht relevant

ICAO - TI/ IATA - DGR

Bemerkung:
Die Einstufung gemäß ICAO - TI/ IATA - DGR ist nicht relevant.

15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Chemikaliengesetz 1996 + Chemikalienverordnung
Verbotsverordnungen zum Chemikaliengesetz
Arbeitnehmerschutzgesetz + Durchführungsverordnungen

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Dieses Datenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Mit dem Sternchenzeichen * am rechten Rand werden Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version markiert.

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, auf die in Punkt 2 und 3 Bezug genommen wird:

- H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H315: Verursacht Hautreizungen.
- H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319: Verursacht schwere Augenreizung.
- H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH205: Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Verantwortliche Abteilung: Labor, DW 44